

Bericht des Ethik-Rats der dvs an die Hauptversammlung der dvs am 18.09.2019 in Berlin

Berichtszeitraum: August 2017 bis August 2019

Ethik-Rat (Amtszeit 01.05.2018 – 30.04.2020)

Prof. Dr. Maike Tietjens (Westfälische Wilhelms-Universität Münster)

Prof. em. Dr. Heinz Mechling (Deutsche Sporthochschule Köln)

Prof. a. D. Dr. Wolf-D. Miethling (Universität zu Kiel)

1. Wahl des Ethik-Rats

Nach der Neuwahl im Frühjahr 2018 hat sich der ER zu seiner konstituierenden Sitzung am 25.05.2018 in Münster getroffen. Ihm gehören – wie in der Amtszeit zuvor – folgende Mitglieder an: Prof. Dr. Maike Tietjens (Münster), Prof. em. Dr. Heinz Mechling (Köln), Prof. a.D. Dr. Wolf-Dietrich Miethling (Kiel). Als ständiger Gast (Vertreter des Wissenschaftlichen Nachwuchses) ist Sören Wallrodt (Koblenz) an die Stelle von Dr. Ingo Wagner (Köln) getreten. Auf der konstituierenden Sitzung wurde Wolf-D. Miethling einstimmig zum Vorsitzenden/Sprecher des ER gewählt.

2. Positionspapiere

Die Mitglieder des Ethik-Rates haben das „Positionspapier zu Veröffentlichungsmodalitäten“ redaktionell aktualisiert und an die Empfehlungen des Deutschen Hochschulverbandes angelehnt. Es trägt jetzt die Überschrift „Autorenschaft in der Sportwissenschaft“.

Des Weiteren wird noch einer Überarbeitung des Papiers „Empfehlungen zu Berufungsverfahren und Gutachten“ gearbeitet.

3. Anfragen

Es gab eine Beratungsanfrage seitens der Universität Wien, die wir mangels Zuständigkeit zwar abgelehnt haben, der ER konnte jedoch (auf informellem Wege) eine drittseitige Beratungsmöglichkeit anbahnen.

Eine weitere Anfrage kam vom BISp zur Thematik „Plagiat bei Forschungsanträgen“. Das Problem wurde BISp-intern gelöst.

Von verschiedener Seite wurde der ER angerufen, weil sich ein/e Kollege/in despektierlich in einem Zeitungsinterview zu einem DOSB-Beschluss (Nicht-Anerkennung von eSport als Sportart) geäußert hatte. Die Moderation des ER hat dazu geführt, dass sich die (in mehreren Zeitungen) zitierte Person für ihre misslichen Äußerungen inzwischen mehrfach entschuldigt hat.

4. Weiteres

Der Ethik-Rat unter Federführung von Wolf-D. Miethling plante die Durchführung eines Interdisziplinären dvs-Expert/innen-Workshops mit dem Thema ‚Anleitung zum Irrtum‘. Dabei sollte über methodologische und erkenntnistheoretische Fallen der Wissensgewinnung sowie ihrer systembedingten Entstehungen referiert und diskutiert werden, die zur Mythenbildung, also Irrtümern in der Sportwissenschaft beitragen und damit zum Vertrauensverlust in sportwissenschaftliche Erkenntnisse führen können. Geplant war der Workshop im Oktober 2019 in Heidelberg, ein Call for Papers lief bis zum 31. Januar 2019. Im März wurde die Entscheidung getroffen die Veranstaltung abzusagen. Weil die Resonanz unerwartet gering ausfiel.

Die Absage der Veranstaltung soll jedoch nicht bedeuten, dass damit das Thema abgetan wäre. Der ER schlägt deshalb vor, das Thema in kleinerem Format, beispielsweise in Form eines Arbeitskreises etwa im Rahmen einer Sommerakademie, einer Nachwuchstagung oder eines dvs-Hochschultages, in die betreffende Programmgestaltung aufzunehmen. Bei entsprechendem Interesse würde der ER eine solche Initiative gerne unterstützen.

Kiel, am 22.08.2019

Wolf-D. Miethling

(Sprecher des Ethik-Rates)